
PLASTIC SURGERY GROUP

BY PROF. J. FARHADI

Medizinische Rhinoplastik

Bei richtiger Indikation kann die nicht- chirurgische Nasenkorrektur eine Alternative zur Operation darstellen. Verwendet werden hierzu Hyaluronsäure- Filler, die unter die Haut eingebracht werden, um Unregelmässigkeiten zu glätten, Asymmetrien auszugleichen, anatomische Fehlbildungen zu korrigieren oder einer Nase mehr Kontur zu verleihen. Der Eingriff hinterlässt keine Narben, es entsteht keine längere Genesungsphase und die eingebrachte Menge an Filler kann gemeinsam mit dem Patienten gesteuert werden. Da die Filler bereits ein lokales Betäubungsmittel beinhalten, ist keine weitere örtliche Betäubung notwendig. Die Hyaluronsäure wird mit einer feinen Nadel in die Zielregion eingebracht. Es können mehrere Sitzungen notwendig werden, um ein optimales Ergebnis zu erreichen.

FRAGEN:

- WIE VIEL VOLUMEN KANN AUF EINMAL EINGEBRACHT WERDEN?
- WIE GEHT MAN VOR, WENN DAS ERGEBNIS NICHT ZUFRIEDENSTELLEND IST?
- IST DIE BEHANDLUNG GEFÄHRLICH?

KURZINFO:

Behandlungs- Dauer:	30min
Anästhesie:	keine
Setting:	ambulant
Gesellschaftsfähig:	sofort
Effekt-Dauer:	6-12 Mon.
AUF:	keine